Pfarrblatt

Sittendorf und Dornbach

Nr. 74 **Juni, Juli 2016** **An einen Haushalt**

Im Gespräch einander begegnen!
Im Zuhören, im Partner, im Freund, in den Kindern, im Kollegen die Ansprache Gottes hören.
Sei mutig und gib deiner Seele die Chance über Jesus Christus zu sprechen!

Liebe Sittendorfer und Dornbacher!

Pfarrfest 19. Juni 2016

Das Patroziniumsfest der Pfarre Sittendorf – Johannes der Täufer – gibt uns die Gelegenheit ein Familienfest zu veranstalten:
9:00 Uhr Familienmesse mit Frau Sarah Nadel und neun Schülern der Franz Schubert Musikschule.
Ab 10 Uhr Pfarrcafé, ab 11 Uhr Frühschoppen und Musik,
Kinderprogramm mit den Schwestern aus Grub und
um ca. 13.30 Uhr zeigen wir in der Aula den Film „Don Camillo und Peppone“.

Da es ein Familienfest ist, wollen wir keine Bons für Essen und Getränke verkaufen. Das gibt es ja auf keiner Familienfeier.
Wir bitten einfach um eine freie Spende nach Ihren Möglichkeiten.
Ende des offiziellen Programms 15.00 Uhr.
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und/oder Kennenlernen!
Ihr P. Ferdinand

Wünsche eines Kindes

Für Sie beobachtet von Martin Albrecht, Leiter des „Schülertreff-Wienerwald“:

> Versuche nicht, so zu tun, als seist du perfekt und unfehlbar!
> Die Enttäuschung für mich ist groß, wenn ich herausfinde, dass du es nicht bist.

Impulse zum Nachdenken:
- "Nobody's perfect"
- "Nur aus Fehlern wird man klug, drum ist einer nicht genug!"
- "Irren ist menschlich."

Diözesane Einrichtungen helfen:

Wien, im April 2016

Grüß Gott!

*Ich darf ich Ihnen den **„Wiener Diözesanfonds für Wohnungshilfe“** in Erinnerung rufen!*

Wir bieten – vor allem jungen Familien bzw. Ehepaaren - finanzielle Unterstützung durch zinsenlose Darlehen, beispielsweise für die Neuanschaffung bzw. Renovierung einer Wohnung oder eines Hauses. Genaue Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.wohnungshilfe.at.

Roman Stark

Besuche auch unsere Homepage der Pfarre Sittendorf
http://www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9341
Besuchen Sie uns auch im Facebook „Pfarre Sittendorf“

Ärztebereitschaft an Wochenenden Tel.: 141 (ohne Vorwahl)

Impressum: Pfarrblatt Sittendorf und Dornbach **Kommunikationsblatt der Pfarrgemeinde Sittendorf DVR 0029874 (1215/7)**
Inhaber und Herausgeber: Pfarre Sittendorf – **für den Inhalt verantwortlich: P. Ferdinand Zwettler OCist.**
Alle: 2393 Sittendorf, Heiligenkreuzer Straße 22, Tel.: 02237/7670, **E-Mail: pfarrkanzlei.sittendorf@gmx.at**
Bankverbindung: Pfarre Sittendorf Sparkasse Baden **IBAN: AT16 2020 5007 0017 0335**

Der „Verein Hospiz Mödling“

Frau Mag. Eva Nagl-Pölzer, Obfrau des Vereins „Hospiz Mödling“ präsentierte am 22. April in der Aula Sittendorf Werden und Wirken dieses gemeinnützigen und überkonfessionellen Vereins.

Ein paar Leitgedanken zum Verein, seinen Mitarbeitern und seinen Prinzipien
-gemeinnützig und überkonfessionell
-ehrenamtlich aber ausgebildet
-kostenlos und unabhängig
-in Zusammenarbeit mit den Hausärzten
-zu Hause wie auch stationär
-Lebensqualität durch Schmerzbehandlung: palliativ (Pallium = der Schutzmantel)
-der Patient ist der Dirigent – er lehnt ab oder lässt zu

Bitte informieren Sie sich selbst unter:
Verein Hospiz Mödling, Josefsgasse 27, 2340 Mödling
Tel. Nr. 02236/864 101, Mo-Fr 8:00 – 17:00 Uhr
E-Mail: office@hospiz.moedling.at
Internet: www.hospiz.moedling. At

Wir bedanken uns bei Fr. Mag. Nagl-Pölzer für den Vortrag, das informative Gespräch und das Zeugnis ihres Engagement und ihrer persönlichen Berufung. Es war ein ermutigender Abend.

Gebetsmeinungen des Papstes für das Jahr 2016

Juni 2016

1. Für den Zusammenhalt der Menschen: Einsame und Alte mögen – besonders in den großen Städten – Gelegenheiten menschlicher Begegnung und solidarisches Verhalten vorfinden.
2. Für die Seminaristen und Noviz(inn)en: Menschen mit Freude am Evangelium mögen sie voll Weisheit in ihren Beruf einführen.

Juli 2016

1. Ureinwohnern, deren Identität und Daseinsberechtigung in Frage gestellt wird, soll mit Hochachtung begegnet werden.
2. Die Kirche Lateinamerikas und der Karibik möge entsprechend ihrer Sendung das Evangelium mit neuer Kraft und Begeisterung verkünden.

„Jesus und wir“ – Gruppe

Termine und etwaige Informationen bitte bei Frau Edda Winter nachfragen.

Wir gratulieren im Juli:

Fr. Ernestine Bernhard zum 70. Geb.
Fr. Klara Peyerl zum 91. Geb.

Nachträglich zum 50. Hochzeitstag Sarg Michael und Marianne

Das hl. Sakrament der Taufe empfing: Porits Laura

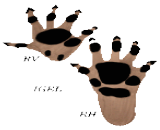
Vorschau August 2016

Bitte einplanen gemeinsames Unterwegs sein zur Cholerakapelle ins Helenental.
15. August
Abmarsch bei der Kirche um 7:30

Kommen Sie bitte zahlreich auch mit Ihren Kindern und Enkelkindern!
Wir wollen das Gelöbnis unserer Vorfahren aufrechterhalten!

Kurt Siebenschläfer grüßt euch!

Ich habe gehört, es gibt viele verschiedene Arten zu beten. Die Art der Kinder gefällt mir am besten. Manche Kinder drücken ihr Gebet so aus, dass sie mit Staubsauger, Besen und anderem Gerät in der Nähe von Jesus agieren. Ich wünsche den Kindern, dass die Gebete erhört werden. Nur wann und wie die Wünsche erfüllt werden ist immer eine Überraschung. Es ist manchmal ganz gut, wenn der eine oder andere Wunsch nicht in Erfüllung geht. Habt ihr das schon einmal erlebt?
Auf Post von euch an die Adresse kurti.sittendorf@gmx.at freue ich mich und werde diese in meinen Zeilen im nächsten Pfarrblatt erwähnen und mich dafür bedanken.
Herzlichst euer Kurti



Altar bei Familie Heindl

Wir beten für unsere Heimat:

- Um den Geist der Klugheit für alle, die unser Österreich lenken.
- Um den Geist der Menschenfreundlichkeit im Umgang mit jedem einzelnen.
- Um das Gebet des Friedens, das die Angst durchbricht.

Rückblick und Gedanken zu Fronleichnam 2016

Danke allen die zu diesem gelungen **Glaubens- Fest** beigetragen haben.

Altar bei Familie Hirschmugl

Wir beten für uns als Kirche:

- Um die Bereitschaft, durch den regelmäßigen Besuch der Sonntagsmesse unserer Gemeinschaft wieder ein Profil des Sohnes Gottes zu geben.
- Um den Blick der Liebe füreinander, durch den wir das Wirken Christi unter uns studieren können: Im Bruder, in der Schwester, im Nachbarn, ja sogar in dem, der mich beleidigt und verwundet hat.
- Um das Gebet der Entschlossenheit, das das Gefühl des Pessimismus durchbricht.

Fotos: Gabriela Pichler

Altar: Rochuskapelle

Wir beten für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter:

- Um die Freude, unsere Gesellschaft gesund zu sehen.
- Um den Reichtum des Lebens, der aus den Kontakten entsteht.
- Um das Gebet des Dankes, das das Jammern durchbricht

Altar bei Familie Tromayer

Wir beten für die Landwirtschaft und die Betriebe in unserer Gemeinde:

- Um Segen für das Wetter für unsere Landwirtschaft.
- Um Erhaltung und Ausbau der regionalen Betriebe.
- Um die Kunst des Gebetes, das die Hektik durchbricht.

Herzliche Einladung

Pfarrfest

Zeit zur Begegnung

Sonntag 19. Juni

Beginn 9 Uhr in der Pfarrkirche,

gemütliches Beisammensein bis 15 Uhr

BESTATTUNG CEPKO
Vertrauen verpflichtet - seit 1960
2571 Altenmarkt, Hauptstraße 62
www.cepko.at, bestattung@cepko.at
2534 Alland, Hauptstraße 153

Raiffeisen Regionalbank Mödling
Meine Bank in Sulz

GRIMM-Transporte
Manfred Grimm
Kapellenweg 45A
2392 Dornbach / Wienerwald
Telefon und Fax +43 2238 / 8505
Mobil +43 664 3203800

WEIGL Günther
Sanitär & Heizungsinstallateur
Alternativenergie
Tel.: 02252-254 431
Fax: 02252-254 432
email: fa.weigl@aon.at
Gaadnerstraße 20
2500 Siegenfeld

Herzliche Einladung zur Kindermesse

Wann: Sonntag 19.6.2016 um 9°°
Wo: Pfarrkirche Sittendorf

Liebe Schwestern und Brüder im Dekanat, im „Seelsorgeraum Wienerwald!"

Die großen Feste des Kirchenjahres sind vorbei. Jetzt ist wieder „der Alltag" eingekehrt. Es geht der Hälfte des Jahres 2016 entgegen. Ein Jahr wie jedes andere? Nein, es ist das Heilige Jahr der Barmherzigkeit, welches Papst Franziskus vom 8.12.2015 bis 20.11.2016 ausgerufen hat. Das Heilige Jahr ist ein Jahr, in dem wir eingeladen sind, ein Echo auf die Liebenswürdigkeit Gottes zu geben, indem wir uns von der Barmherzigkeit Gottes umarmen lassen. Warum brauchen wir das? Wir alle sind schwache und sündige Menschen. Sünde besteht darin, dass ich die Liebe Gottes ablehne, dass ich sage, „Gott ich brauche dich und deine Zuwendung nicht, ich bin selber erwachsen genug". Sünde ist, wo ich es nicht zulasse, dass Gott mich liebt. In der heiligen Beichte erfahren wir ganz persönlich, dass der einzelne Mensch von Gott persönlich, liebend in die Arme genommen wird, indem der Priester sagt: *„Gott, der barmherzige Vater hat durch den Tod und die Auferstehung seines Sohnes die Welt mit sich versöhnt und den Heiligen Geist gesandt zur Vergebung der Sünden."* Das ist eine Kurzformel unseres Glaubens. Beichte ist also Vergebung in meine Lebensgeschichte hinein. Dort darf ich den Müll meiner Seele abgeben. Ich lasse mich von Gott umarmen und er nimmt mich hinein in seine bergende, fürsorgliche, gnädige verzeihende Liebe. Denken wir daran, jetzt besonders im Monat Juni, der dem heiligsten Herzen Jesu geweiht ist, dem „Ort und Sitz der göttlichen Barmherzigkeit".

Euer Dechant: Josef Kantusch

Gottesdienste und Wallfahrten im „Seelsorgeraum Wienerwald"

Stift Heiligenkreuz: Heilige Messe der Hochschule, jeden **Montag, 18:00 Uhr in der Katharinenkapelle**
„Heilige Messe der Hochschulgemeinschaft", die im deutschen, katholischen Fernsehsender EWTN direkt übertragen wird. Dazu sind auch GLÄUBIGE HERZLICH EINGELADEN! https://www.**ewtn**.de

Wenn du in Gemeinschaft in Sittendorf eine Hl. Messe mitfeiern möchtest und anschließend den Tag in der Anbetung beim Herrn ausklingen lassen willst, kannst du **jeden Dienstag Abend** in die Kapelle der Pfarrkirche kommen. **Beginn 20.20 mit der Hl. Messe**.
Lass dich im Jahr der Barmherzigkeit von Jesus berühren und beschenken! **Herzlich willkommen!**

21.06.: Gaaden: 19:30 Uhr **Abend der Barmherzigkeit** in der Kapelle Untergaaden (Berggasse)
02.07.: Sulz: Abmarsch **4:30 Uhr, Gelöbniswallfahrt nach Hafnerberg,** 10:00 Hl. Messe in Hafnerberg.
11.07.: Maria Raisenmarkt: Monatswallfahrt 18:00 Uhr Beichtgelegenheit,
18:30 Uhr Vesper, 19:00 Uhr Rosenkranz, Hl. Messe, Krankensegen und Lichterprozession

weitere Termine im Stift Heiligenkreuz entnehmen Sie bitte der Homepage

www.stift-heiligenkreuz.org

Das ist es, was wir brauchen:
ein frohes und kein trauriges Christentum!

P. Joseph Kentenich

Haltet Frieden untereinander!
(Markus 9,50)
Diese Einladung Jesu scheint wie geschaffen für unsere Zeit, die von so vielen Konflikten geprägt ist: Weil wir wissen, dass er der Friede ist, und dass er uns seinen Frieden versprochen hat, hält sie in uns die Hoffnung wach.
Im Matthäusevangelium steht dieser Satz am Ende einer Reihe von Anweisungen Jesu an seine Jünger. Er erklärt ihnen, nach welchen Regeln seine Gemeinde leben sollte. Letztlich läuft alles darauf hinaus, Frieden zu schaffen und zu wahren, weil darin jedes andere Gut enthalten ist. Es geht um einen Frieden, den wir im alltäglichen Leben erfahren dürfen: in der Familie, bei der Arbeit, mit Andersdenkenden. Es ist ein Friede, der keine Scheu hat vor anderen Meinungen, über die man offen reden muss, wenn man eine immer tiefere Einheit erreichen möchte. Es ist aber auch ein Friede, der von uns Wachsamkeit verlangt, damit die Beziehung zum anderen nicht beeinträchtigt wird; sie ist mehr wert als mein Standpunkt bei Meinungsverschiedenheiten.

Aus: „Wort des Lebens“ Juni 2016, Fabio Ciardi

Raum schaffen
Trotz aller Verschiedenheit sind wir zu einer neuen, außergewöhnlichen Gemeinschaft berufen: dem Volk Gottes. Sprich mit deiner Umgebung über deine Erfahrungen mit dem barmherzigen Gott.

Aus dem Dekanat

Vorstellung der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf

Klausen-Leopoldsdorf als die einzige Nichtordenspfarre des Dekanates Heiligenkreuz in der Größe von über 62 qkm, bildet mit den Stiftspfarren den Seelsorgeraum „Wienerwald“.
Der Ortsteil Hochstraß, der früher zur Diözese St. Pölten gehörte, wurde im Jahr 2015 der Pfarre Klausen-Leopoldsdorf und damit der Erzdiözese Wien eingegliedert. Damit gibt es zwei Kirchen in der Pfarre: die Pfarrkirche zum hl. Leopold und die Filialkirche Hochstraß, auch „Autofahrerkirche“ ganz nahe der Autobahnauffahrt, zum hl. Franz von Assisi, wo es eine alljährliche Tiersegnung und ein Pfarrkaffee gibt. Da das gesamte Pfarrgebiet eine weitläufige Streulage aufweist, ist auch die seelsorgliche Betreuung nicht sehr leicht. Das zeigt sich bei den verschiedenen Veranstaltungen, wie auch bei der Erstkommunion- und Firmvorbereitung. 2003 wurde der „Leopoldisaal“ mit dem Pfarrheim errichtet, wo es viele Veranstaltungen gibt. In diesen Räumen ist auch die Caritasstation – „Betreuen und Pflegen zu Hause“ eingerichtet.
Alljährlich gibt es die Caritashaussammlung und zum Erntedank die Le+0 Sammlung, sowie alle anderen Caritasaktionen. Das allmonatliche Pfarrblatt, welches von Verteilern in die Familien gebracht wird, erfreut sich großer Beliebtheit. Es steht auch der Gemeinde, den verschiedenen Vereinen, sowie den Feuerwehren zur Verfügung, wobei es ein gutes Miteinander gibt.
Im Advent gibt es einen Nachmittag für die älteren Menschen, mit Darbietungen der Schulkinder und anderen Musikern. Ebenso ein Adventkonzert des Männergesangsvereines Alland, wo auch Pfarrmitglieder von Klausen mitwirken. Am letzten Adventsonntag Abend ist die „Biblische Herbergsuche“.
Das Herzstück jeder christlichen Gemeinde ist die Feier der hl. Messe, mit einem reichlichen Angebot. Vor allen Sonn- u. Feiertagen ist Vorabendmesse um 18,30 h. An Sonn- u. Feiertagen selbst, in Klausen hl. Messe um 7,30 h und 10 h in der Pfarrkirche; um 8,45 h in der Kirche Hochstraß; an jedem Wochentag wird eine hl. Messe gefeiert.
Am ersten Samstag im Monat, nach der Vorabendmesse ist Eucharistische Anbetung, dabei Beichtgelegenheit, so auch jeden Sonntag früh. Jeden dritten Samstag im Monat ist Rhythmische Vorabendmesse. Die Maiandachten sind jeden Sonntag bei den verschiedenen Kapellen im Ortsgebiet. Es gibt eine Volksschule im Ort und zwei Kindergärten. Beliebt sind die damit verbundenen Laternenfeste und in den Kindergärten die Adventkranzsegnungen, die Aschermittwochfeiern, die Palmprozessionen und so manche Kirchgänge, wie auch nach Weihnachten und zum Erntedankfest. So versuchen wir trotz der „Streulage“ des Ortes auf die Menschen zuzugehen, um ihnen im kirchlichen Bereich „Heimat- und Geborgenheit“ zu vermitteln. Die Kirchen, die immer reichlich geschmückt sind, sollen das „geistige Wohnzimmer“ der Pfarre sein.

Pfarre Sittendorf Juni 2016

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa	11.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für …
So	12.	Sittendorf	09:00	Sonntagsmesse für die Pfarre Sittendorf und für … ***Vatertag***
		Aula	18:00	Juniorkonzert mit Schülern von Sarah Nadel
Di	14.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 58, 197, 203, 132, 68
Do	16.	Sittendorf	18:30	Hausmesse bei Familie …

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa	18.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für ..
So	19.	Sittendorf	09:00	**PFARRFEST ZUM PATROZINIUM**
				Sonntagsmesse f. d. Pfarre Sittendorf mit den Kindern der Klasse von Sarah Nadel
Di	21.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 41, 189, 1, 92, 164

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa	25.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für ..
So	26.	*Dornbach*	09:00	Sonntagsmesse für die Pfarre Sittendorf und für +Therese Stephan
Di	28.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 39, 193, 44, 46, 186
Do	30.	Sittendorf	18:30	Hausmesse bei den Hartmannschwestern, Lärbaumweg

Pfarre Sittendorf Juli 2016

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Fr	01.	Sittendorf	08:00	Schulmesse
Sa	02.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für …
So	03.	Sittendorf	09:00	Sonntagsmesse für die Pfarre Sittendorf und für …
Di	05.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 113, 187, 153, 67, 163

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa	09.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für …
So	10.	Sittendorf	09:00	Sonntagsmesse für die Pfarre Sittendorf und für …
Di	12.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 227, 210, 3, 94, 156
Do	14.	Sittendorf	18:30	Hausmesse bei Familie …

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa	16.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für …
So	17.	Sittendorf	09:00	Sonntagsmesse für die Pfarre Sittendorf und für …
				Familienmesse - Pfarrcafé - Kinderprogramm
Di	19.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 71, 201, 5, 117, 156a
Do	21.	Sittendorf	20:20	Hausmesse bei Fam. Hartmann, Wildeggerstraße

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa	23.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für …
So	24.	*Dornbach*	10:00	Abmarsch von der Anna-Kapelle zur Annawallfahrt
			11:30	Hl. Messe in Heiligenkreuz im Karner
Di	26.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 120, 211, 36, 151, 178
Do	28.	Sittendorf	18:30	Hausmesse bei den Hartmannschwestern, Lärbaumweg

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sa	30.	Sittendorf	18:30	Sonntagsmesse am Vorabend für …
So	31.	Sittendorf	09:00	Sonntagsmesse für die Pfarre Sittendorf und für …
Di	02.	Sittendorf	20:20	Abendmesse für alle Menschen in Sittendorf Nr. 120a, 212, 35, 207, 114

Sonntagsmessen in Grub um 10:15 Uhr; *Sonntagsmessen in Sulz jeweils um 9:30 Uhr*